

### 1. Leistungsangebot

Mittels *Sichere E-Mail* kann der Kunde – nachfolgend *Teilnehmer* genannt – Informationen mit der Sparkasse auf Basis dieser Nutzungsbedingungen für *Sichere E-Mail* über die von ihm angegebene E-Mail-Adresse für private oder geschäftliche Zwecke austauschen. *Sichere E-Mail* ermöglicht dem Teilnehmer auf verschiedene Weise eine verschlüsselte und signierte E-Mail-Kommunikation mit der Sparkasse.

#### 1.1 Kommunikation via *Sichere E-Mail-Webmail*

Teilnehmer ohne eigene Möglichkeit zur E-Mail-Verschlüsselung können mit der Sparkasse über ein SSL Webmailinterface sicher kommunizieren. Hierzu stellt die Sparkasse dem Teilnehmer eine Benutzer-ID, ein Eröffnungs-Passwort und die notwendigen Angaben zur Anmeldeseite des *Sichere E-Mail* - Webmailverfahrens für den sicheren Informationsaustausch zur Verfügung.

Das Eröffnungspasswort wird dem Teilnehmer nicht mittels E-Mail übermittelt. Es ist vom Teilnehmer bei der ersten Anmeldung in ein persönliches Passwort zu ändern.

#### 1.2 Kommunikation per Zertifikat/Schlüssel

Soweit der Teilnehmer über ein eigenes S/MIME-Zertifikat oder einen eigenen PGP-Schlüssel verfügt, kann er die Kommunikation per Zertifikat bzw. Schlüssel über die Initial-Mail, die der Teilnehmer beim ersten Kontakt mit *Sichere E-Mail* von seinem Ansprechpartner bei der Sparkasse erhalten hat, einrichten. Die Ver- und Entschlüsselung der Nachrichten erfolgt hierbei zwischen dem *Sichere E-Mail*-Server der Sparkasse und dem E-Mail-Client des Teilnehmers automatisch.

#### 1.3 Vereinbarung dieser Nutzungsbedingungen

Diese Nutzungsbedingungen für *Sichere E-Mail* werden dem Teilnehmer vor der erstmaligen Anmeldung bei *Sichere E-Mail* in Textform übermittelt. Durch seine Anmeldung bei *Sichere E-Mail* erklärt sich der Teilnehmer mit dem Inhalt der Nutzungsbedingungen einverstanden.

Des weiteren hat der Teilnehmer jederzeit die Möglichkeit, die Nutzungsbedingungen und die Kundeninformation zu *Sichere E-Mail* unter der folgenden Internetadresse anzusehen, herunterzuladen, zu speichern und auszudrucken:

[Nutzungsbedingungen - Sichere E-Mail \(dieses Dokument\)](#)

[Kundeninformationen - Sichere E-Mail](#)

Es gilt die jeweils aktuelle Fassung, die durch den Teilnehmer bei jeder Nutzung von *Sichere E-Mail* anerkannt wird.

Die Nutzung durch den Teilnehmer ist gebührenfrei.

### 2. Nutzungsumfang

Das Verfahren *Sichere E-Mail* dient dem verschlüsselten Versand und Empfang von elektronischer Post zwischen Sparkasse und Teilnehmer.

Die Sparkasse nimmt über *Sichere E-Mail* keine Aufträge oder sonstige Willenserklärungen (z. B. Überweisungsaufträge, Wertpapierorders, etc.) entgegen. Hierfür stellt die Sparkasse entweder spezielle Anwendungen (z. B. Online-Banking, etc.) bereit oder der Teilnehmer hat diese auf herkömmlichem Wege (per Post, persönlich in der Geschäftsstelle, etc.) zu übermitteln. *Sichere E-Mail* entspricht nicht der „elektronischen Kommunikation“ im Sinne der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse.

Die Speicherdauer der Informationen beträgt vom Tag des Eingangs bzw. der Speicherung an zurzeit 90 Kalendertage und ist auf einen maximalen Speicherplatz von zurzeit 30 MB begrenzt. Das Benutzerpostfach wird bei einer Nichtbenutzung nach 365 Tagen oder bei vergessenen Passwort komplett gelöscht.

### 3. Sorgfaltspflichten des Teilnehmers

#### 3.1 Schutz des Teilnehmersystems

Der Teilnehmer ist verpflichtet, die technische Verbindung zu *Sichere E-Mail-Webmail* nur über die von der Sparkasse gesondert mitgeteilten Zugangskanäle (z.B. Internetadresse) herzustellen.

#### 3.2 Schutz des Passwortes

Der Teilnehmer hat zum Schutz seines Webmail-Passwortes alle geeigneten organisatorischen und technischen Maßnahmen zu ergreifen, die verhindern, dass sein Passwort einem Dritten bekannt wird. Denn jede andere Person, die im Besitz des Passwortes und der Zugangsdaten ist, kann die für den Teilnehmer bestimmte elektronische Post lesen oder unter seiner Benutzerkennung elektronische Post an die Sparkasse versenden.

Das Passwort darf nicht elektronisch gespeichert werden. Es ist sicher zu verwahren. Bei der Eingabe des Passwortes ist sicherzustellen, dass es nicht durch andere Personen ausgespäht werden kann.

#### 3.3 Zertifizierte Sicherheit

Der Teilnehmer hat vor Nutzung von *Sichere E-Mail* im Webmailverfahren auf der Anmeldeseite das im Browser ausgewiesene Sicherheits-Zertifikat hinsichtlich Herausgeber, Besitzer und Gültigkeitsdatum zu prüfen. Es garantiert dem Teilnehmer, dass eine sichere Verbindung zum Rechenzentrum des Anbieters besteht.

Der Herausgeber des Zertifikates ist „VeriSign Trust Network“. Das von der Sparkasse eingesetzte Zertifikat weist den Deutschen Sparkassen- und Giroverband e.V. als Besitzer der Webseite „[secu-remail.sparkasse.de/ksk-saarlouis](mailto:secu-remail.sparkasse.de/ksk-saarlouis)“ aus.

#### 3.4 Anzeige- und Unterrichtungspflichten

Sofern der Teilnehmer vermutet oder Kenntnis davon hat, dass sein Webmail-Passwort einem Dritten bekannt ist, hat er dies der Sparkasse unverzüglich telefonisch unter der Rufnummer (06831) 442 - 0 anzuzeigen. Ersatzweise kann der Teilnehmer seinen Zugang zu *Sichere E-Mail* durch fünffache Eingabe eines falschen Passwortes auch selbst sperren.

Die Sparkasse übermittelt dem Teilnehmer auf Anforderung ein Ersatz-Passwort. Der Teilnehmer kann *Sichere E-Mail-Webmail* erst wieder nach Änderung des Ersatz-Passwortes nutzen.

Da die vom Teilnehmer angegebene E-Mail-Adresse zur Nutzung von *Sichere E-Mail* zwingend erforderlich ist, ist deren Änderung der Sparkasse durch den Teilnehmer unverzüglich anzuzeigen. Andernfalls ist die Nutzung von *Sichere E-Mail* für den Teilnehmer nicht mehr möglich.

### 4. Haftung

Dem Teilnehmer ist bekannt, dass es nach dem Stand der Technik trotz größter Sorgfalt nicht möglich ist, eine von Fehlern und äußeren Störeinflüssen vollkommen freie Anwendung zur Verfügung zu stellen. Die Sparkasse kann daher keine Gewähr für eine dauerhafte Verfügbarkeit und Sicherheit von *Sichere E-Mail* übernehmen.

Die Sparkasse haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Sie haftet nicht für Störungen oder Probleme beim Informationsaustausch im Rahmen von *Sichere E-Mail*, die außerhalb ihres Verantwortungsbereiches liegen. Ausgenommen von dieser Haftungsbeschränkung sind Schäden an Körper, Leben und Gesundheit.

Der Betrieb von *Sichere E-Mail* auf den Systemen des Teilnehmers, insbesondere bei der Kommunikation per teilnehmereigenem Zertifikat und teilnehmereigenen Anwendungen (z.B. e-Mail-Clients) liegt im Verantwortungsbereich des Teilnehmers, für den die Sparkasse keine Haftung übernehmen kann.

### 5. Abschließende Regelungen

#### 5.1 Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Sparkasse kann sich der Teilnehmer an die im „Preis- und Leistungsverzeichnis“ näher bezeichneten Schlichtungs- und Beschwerdestellen wenden.

## 5.2 Allgemeine Geschäftsbedingungen

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse.